

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

**EP 1 234 934 A3**

(12)

**EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:

**17.12.2003 Patentblatt 2003/51**(51) Int Cl.7: **E05B 5/00, E05B 65/20**

(43) Veröffentlichungstag A2:

**28.08.2002 Patentblatt 2002/35**(21) Anmeldenummer: **02001380.1**(22) Anmeldetag: **19.01.2002**

(84) Benannte Vertragsstaaten:

**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU  
MC NL PT SE TR**

Benannte Erstreckungsstaaten:

**AL LT LV MK RO SI**(30) Priorität: **24.02.2001 DE 10109106**(71) Anmelder: **HUF HÜLSBECK & FÜRST GMBH &  
CO. KG****42551 Velbert (DE)**(72) Erfinder: **Hübner, Raimund****42111 Wuppertal (DE)**(74) Vertreter: **Mentzel, Norbert, Dipl.-Phys. et al****Patentanwälte Dipl.-Phys. Buse,****Dipl.-Phys. Mentzel,****Dipl.-Ing. Ludewig,****Kleiner Werth 34****42275 Wuppertal (DE)**(54) **Türaussengriff-Baugruppe, insbesondere für Fahrzeuge**

(57) Die Türaußengriff-Baugruppe umfasst einen Träger (10) mit einer Aufnahme für einen Schließzylinder (20) und eine Griff-Mulden-Baueinheit, die von gegenüberliegenden Seiten aus in einer Tür montiert werden. Dabei gelangt die Baueinheit in einen Ausschnitt des Trägers (10) und wird dort durch einen Riegel (11) festgehalten, welcher durch ein Loch (28) im Türfalz (29) zugänglich ist. Um im Lieferzustand eine raumsparende Baugruppe zu erhalten, welche narrensicher an der Tür zusammengebaut werden kann, wird vorgeschlagen den Schließzylinder (20) nachträglich von der Türaußenseite aus bajonettartig einkuppelbar zu machen und am Träger (10) eine Arretierung (50) vorzusehen, welche seine Kupplungslage sichert. Ferner wird vorgeschlagen eine Blende (40) am Träger (10) vorzusehen, die zwischen einer Anfangsstellung und einer Endstellung (40.2) verstellbar ist. Wenn die Arretierung (50) unwirksam ist, ragt sie in den Bewegungspfad der Blende (40) hinein und sichert diese daher in ihrer Anfangsstellung. Dann ist der Riegel (11) vom Türfalz-Loch (28) aus abgedeckt und kann nicht in seine die Baueinheit verriegelnde Lage überführt werden. Erst wenn die Arretierung (50) des Schließzylinders (20) vollzogen ist, gelangt sie aus dem Bewegungspfad der Blende (40), weshalb diese dann in eine Endstellung (40.2) überführt werden kann. In dieser Endstellung (40.2) ist der Riegel (11) vom Türfalz-Loch (28) aus zugänglich, aber die Arretierung wird dann von der Blende (40, 42) verschlossen, (Fig. 7).

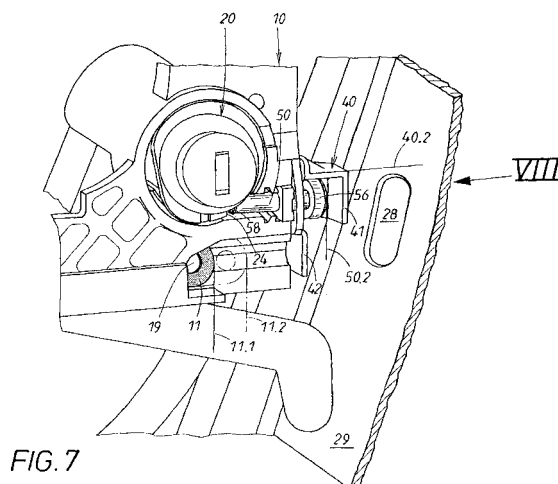


FIG. 7

EP 1 234 934 A3



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 02 00 1380

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
A	DE 198 30 516 A (KIEKERT AG) 20. Januar 2000 (2000-01-20) * das ganze Dokument *	1	E05B5/00 E05B65/20
A	DE 298 19 472 U (KIEKERT AG) 18. Februar 1999 (1999-02-18) * das ganze Dokument *	1	
A	EP 1 026 351 A (VALEO SECURITE HABITACLE) 9. August 2000 (2000-08-09) * das ganze Dokument *	1	
A	DE 36 15 440 A (BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG) 26. November 1987 (1987-11-26) * das ganze Dokument *	1	
A	EP 0 980 948 A (MERITOR LIGHT VEHICLE SYS LTD) 23. Februar 2000 (2000-02-23) * das ganze Dokument *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			E05B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort <b>DEN HAAG</b>		Abschlußdatum der Recherche <b>27. Oktober 2003</b>	
		Prüfer <b>Pieracci, A</b>	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1503 03 B2 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT  
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 02 00 1380

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am

Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

27-10-2003

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 19830516	A	20-01-2000	DE 19830516 A1	20-01-2000
			JP 2000038033 A	08-02-2000
			US 6141914 A	07-11-2000
DE 29819472	U	18-02-1999	DE 29819472 U1	18-02-1999
			ES 2171340 A1	01-09-2002
			GB 2343218 A ,B	03-05-2000
			US 6234548 B1	22-05-2001
EP 1026351	A	09-08-2000	FR 2789428 A1	11-08-2000
			EP 1026351 A1	09-08-2000
			JP 2000226955 A	15-08-2000
			US 6523871 B1	25-02-2003
DE 3615440	A	26-11-1987	DE 3615440 A1	26-11-1987
EP 0980948	A	23-02-2000	FR 2782535 A1	25-02-2000
			EP 0980948 A1	23-02-2000
			JP 2000064672 A	29-02-2000
			US 6490894 B1	10-12-2002

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82